



Geschichte der ARA Eich

1974	Erstinbetriebnahme der neuen Abwasserreinigungsanlage (ehemals Dolchen)
1993-1996	Umbau der Anlage <ul style="list-style-type: none">- Erneuerung der Nachklärung- Neues Maschinenhaus mit zusätzlichem Leitsystem- Umbau der Anlage war aufgrund der verschärften Einleitbedingungen von Seite Bund/AWEL notwendig
2000/2001	Gründung des neuen Zweckverbands (mit Delegiertenversammlung und Betriebskommission)
2001	Nutzung der Abwärme aus dem gereinigten Abwasser durch EKZ
2001-2002	Neubau Regebecken / Pumpwerk Dolchen mit Einweihung am 18. April 2002
2008	Teilersatz von der Biologiebelüftung
2010	Revision der Verbandsstatuten
2011-2014	Regionalstudie Anschluss an Werdhölzli oder weiterbetrieb ARA Eich Entscheid an der DV im Juli 2014 zur Festhaltung an der ARA Eich
April 2015	Baustart von einem zusätzlichen Regenbecken
Juli 2015	Genehmigung des Kredits CHF 15 Mio. an der DV für den Ausbau der ARA
Feb. 2016	Fertigstellung und Inbetriebnahme des neuen Regenbeckens
März 2016	Spatenstich für den Ausbau der ARA (Erste Anlage im Zürcher Unterland die Mikroverunreinigen im Abwasser eliminiert)
Herbst 2018	Fertigstellung des Ausbaus mit Einweihung und Tag der offenen Tür
Herbst 2020	Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage (Solarfaltdach über Klärbecken)

Fakten zum Betrieb

Angeschlossene Einwohner	20'621
Gereinigte Abwassermenge pro Jahr	ca. 3 Mio.m ³
Maximale gereinigte Abwassermenge pro Sekunde	260 Liter
Rechengut pro Jahr (Textilien, Wegwerfwindeln, Verpackungen etc.)	175 Tonnen